

## **Energie-Studie: Wechselbereitschaft auf Rekordhoch – Kunden stellen ihre Stromanbieter infrage**

**Weg von Stadtwerken und lokalen Versorgern, hin zu Ökostrom-Anbietern. Laut der Simon-Kucher Energie-Studie steht der Strommarkt vor einer Wechselwelle. Jeder Dritte plant den Anbieterwechsel, unter Neukunden ist es fast die Hälfte. Nachhaltige Alternativen wachsen rasant, während regionale Versorger trotz ihrer Kundennähe spürbar Marktanteile verlieren. Denn die Energiekrise wirkt nach: Viele nehmen deutliche Preiserhöhungen wahr. Kunden verlassen zunehmend die Grundversorgung. Dynamische Tarife sind noch unbeliebt, Fixpreis-Tarife und Nachhaltigkeit hingegen gefragter denn je.**

- Wechselwelle: 34 % wollen den Stromanbieter wechseln, bei Neukunden sind es sogar 48 %
- Stadtwerke unter Druck: Marktanteil der Regionalversorger sinkt auf nur noch 35 %
- Trend geht zu Ökostrom-Anbietern: Marktanteil steigt von 2 auf 7 Prozent
- Anbieterwechsel: Zu hohe Preise bleiben Hauptgrund (47 % der Neukunden), Nachhaltigkeit legt zu
- Wärmepumpen & Co.: 59 % mehr Eigentümer als im Vorjahr haben alternative Energielösungen installiert
- Preisschock: Über 70 % der Deutschen nehmen seit der Energiekrise eine Preiserhöhung wahr
- Sicherheit geht vor: Fixpreis-Tarif (46 %) deutlich beliebter als dynamische Tarife (2 %)

**Köln, 15. April 2025** – Laut der Simon-Kucher Energie-Studie will mehr als jeder dritte Verbraucher (34 Prozent) den Stromanbieter wechseln. Bei Neukunden ist sogar fast die Hälfte (48 Prozent). „Die Treue zum Stromanbieter bröckelt“, weiß Thomas Haller, Senior Partner in der Fachabteilung Energie & Versorgung von Simon-Kucher. „Der Wettbewerb nimmt Fahrt auf, die Wechselbereitschaft ist auf einem Rekordhoch.“

### **Ökostrom-Anbieter statt lokale Energieversorger – Wechseltrend könnte sich verschärfen**

„Die Verlierer des Wechseltrends sind Stadtwerke und lokale Versorger“, sagt Haller. Hier sinkt der Marktanteil trotz punktueller regionaler Marktdurchdringung auf 35 Prozent. Ein Minus von 22 Prozent seit 2022. Zwar können regionale Versorger mit ihrer Kundennähe punkten, das allein reiche aber nicht. „Der Trend geht klar zu Ökostrom-Anbietern. Diese konnten ihren Marktanteil von zwei auf sieben Prozent ausbauen – das ist eine Kampfansage. Die Zukunft sind nachhaltigen Energielösungen. Wer nicht mithalten kann, läuft Gefahr, mehr und mehr Kundschaft zu verlieren.“

### **Nachhaltig gewinnt immens an Bedeutung**

So sieht laut der Energie-Studie von Simon-Kucher jeder Dritte unter 25 Klimaschutz als wichtig an. Und: Ganze 59 Prozent mehr Eigentümer als im Vorjahr haben alternative Energielösungen wie Wärmepumpen installiert. „Nachhaltigkeit bleibt ein untergeordnetes Wechselkriterium und gewinnt jedoch langsam an Bedeutung“, so Michael Kässer, Partner in der Fachabteilung Energie & Versorgung. Wichtigstes Kriterium bleiben allerdings die hohen Preise – für rund die Hälfte der Verbraucher (47 Prozent) der Hauptgrund, Stromanbieter zu wechseln.

## Preisschock bleibt auch nach der Energiekrise

Kein Wunder – denn: „Über 70 Prozent der Deutschen nehmen seit der Energiekrise eine Preiserhöhung beim Strom wahr“, weiß Malte Trukenmüller, Senior Director bei Simon-Kucher. „Der Preisschock bleibt auch nach der Energiekrise bestehen.“ Einer der Gründe, warum immer mehr Verbraucher die Grundversorgung verlassen. „Wir sehen gerade extrem viel Bewegung im Energiemarkt. Anbieter müssen jetzt gezielt in ihre Stärke investieren. Sonst könnten Marktanteile unwiderbringlich verloren gehen.“

## Kunden setzen auf Sicherheit statt Dynamik

„Dabei gilt es vor allem ein Auge darauf zu haben, was Kunden wirklich wollen“, unterstreicht Trukenmüller. Obwohl die Bedeutung von dynamischen Tarifen in Zukunft sicherlich zunimmt, nehmen Verbraucher diese aktuell eher schlecht an. „Bei den Kunden gilt: Sicherheit geht vor“, so der Energie-Experte. „Fixpreis-Tarif sind aktuell deutlich beliebter als dynamische Tarife“. So setzt nicht einmal jeder Zehnte (8 Prozent) auf die dynamische Lösung. Bei den Festpreisen greift mit 48 Prozent hingegen fast die Hälfte zu.

**\*Über die Studie:** Die repräsentative Simon-Kucher Energie-Studie wurde im Oktober 2024 von Simon-Kucher in Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Marktforschungsinstitut Appinio durchgeführt. 1000 Verbraucher\*innen aus Deutschland zu ihren Stromanbietern, Stromnutzung, Wechselabsichten & Co. befragt.

**Vertiefende Informationen und Infografiken in Druckqualität** (aktuell nur für Medien und Partnerunternehmen) sind auf Anfrage erhältlich. In wenigen Wochen stehen die Studien-Ergebnisse dann auf [simon-kucher.com](https://simon-kucher.com) zum Download bereit.

---

## Über Simon-Kucher

Simon-Kucher ist eine globale Unternehmensberatung mit mehr als 2.000 Mitarbeitenden in über 30 Ländern. Unser Fokus: „Unlocking Better Growth“. Wir helfen unseren Kunden, „besser“ zu wachsen, indem wir jeden Aspekt ihrer Unternehmensstrategie optimieren, von Produkten und Preisen bis hin zu Innovation, Digitalisierung, Marketing und Vertrieb. Mit rund 40 Jahren Erfahrung in Monetarisierung und Pricing gelten wir als weltweit führend in den Bereichen Preisberatung und Unternehmenswachstum. [simon-kucher.com](https://simon-kucher.com)

## Für Rückfragen und detaillierte Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

---

Linda Katharina Klein (Communications & Marketing Manager)  
Tel: +49 173 5381929  
E-Mail: [linda.klein@simon-kucher.com](mailto:linda.klein@simon-kucher.com)

Zwischen dem 15.04. und 05.05. wird Frau Klein von Frau Roxana Müller vertreten. Bitte richten Sie Ihre Anliegen in diesem Zeitraum daher zusätzlich an [roxana.mueller@simon-kucher.com](mailto:roxana.mueller@simon-kucher.com) / +49 160 92180752.